

Nelli Bangert

Das *Wunder*
kommt ganz leise

24 Segensgeschenke
für die Adventszeit

Der Verlag weist ausdrücklich darauf hin, dass im Text enthaltene externe Links vom Verlag nur bis zum Zeitpunkt der Buchveröffentlichung eingesehen werden konnten. Auf spätere Veränderungen hat der Verlag keinerlei Einfluss. Eine Haftung des Verlags ist daher ausgeschlossen.

Die automatisierte Analyse des Werkes, um daraus Informationen insbesondere über Muster, Trends und Korrelationen gemäß § 44b UrhG („Text und Data Mining“) zu gewinnen, ist untersagt.

© 2026 Gerth Medien in der SCM Verlagsgruppe GmbH
Max-Eyth-Str. 41 · 71088 Holzgerlingen
gerth.de

Sofern nicht anders angegeben, wurden die Bibelzitate der folgenden Übersetzung entnommen: Neues Leben. Die Bibel, © der deutschen Ausgabe 2002 und 2006 R.Brockhaus in der SCM Verlagsgruppe GmbH, Holzgerlingen (www.brockhaus-verlag.de)

Weitere verwendete Übersetzungen:

Hoffnung für alle®, Copyright © 1983, 1996, 2002, 2015 by Biblica Inc.®.
Verwendet mit freundlicher Genehmigung von Fontis – Brunnen Basel.
Alle weiteren Rechte weltweit vorbehalten. (Hfa)
Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart. (LÜ)

1. Auflage 2026
Bestell-Nr. 821234
ISBN 978-3-98695-234-1

Bearbeitung: Nicole Schol
Umschlaggestaltung und Satz: Hanni Plato
Umschlagmotiv: Freepik Company S.L. – www.freepik.com
Innenillustrationen: Hanni Plato unter Verwendung von Shutterstock
Druck und Verarbeitung: Dimograf
Printed in Poland

Inhalt

Vorwort	6
Willkommen im Raum der Liebe	8
Liebesbrief von deinem Vater im Himmel	13
Glücksmomente des Lebens.....	16
Auf der Suche nach dem wahren Glück	19
Der Gnade begegnen	21
Neuland	26
Gott begegnet uns in unserer Schwäche	28
Atme auf – Gott schenkt tiefen Frieden	34
Stille	39
Verwandelt durch Jesus	40
Gottes Trost macht das Leben heller	44
Dein Kind	49
Freiheit erleben	50
Verbunden mit Gott	55
Geliebt und angenommen	61
Freude	65
Mit Gott Mauern überwinden	66
Das Beste kommt erst noch!	71
Freundschaft mit Gott	75
Hoffnung	83
Gottes Freude ist ansteckend	84
Gottes Handschrift ist voller Güte	88
Mit dir an meiner Seite das Neue erobern	92
Segen für dich	95

Verwert

Wir nähern uns jetzt Tag für Tag Weihnachten, für viele Menschen das Fest der Geschenke. Päckchen unter dem Weihnachtsbaum sorgen für Vorfreude und knisternde Spannung. Geschenke, die wir für unsere Lieben ausgesucht haben, und Geschenke von anderen, die uns Freude bereiten sollen. Doch auch wenn wir Geld in Geschenke investieren oder mit viel Zeit und Liebe etwas Selbstgemachtes vorbereiten: Im Kern geht es an Weihnachten um etwas anderes.

An Weihnachten beschenkt uns Gott, ohne dass wir etwas „zurückschenken“ können. Gott reißt den Himmel für uns auf, um uns sein Liebstes zu geben: seinen Sohn, Jesus Christus. Es gibt nichts auf der Welt, das wertvoller wäre als dieser. Gott hätte uns nichts Besseres geben können – Jesus war sein Bestes. Mit Jesus beginnt etwas völlig Neues. Durch ihn kommt Hoffnung in unsere Welt und wir sehen das Leben mit anderen Augen. Durch ihn eröffnet sich uns ein Weg zum Vater.

Jesus macht alles neu. Auch meine Geschichte.

Durch Jesus wurde mein Leben hell. Durch ihn wurde mein Mangel gestillt. Meine Angst verwandelte

sich in Zuversicht. Meine Selbstanklage musste seiner Gnade weichen. Wenn ich Tag für Tag mit Jesus lebe, verändert das mein Leben. Jesus beschenkt mich, so oft ich mich danach ausstrecke, mit dem warmen Gefühl seiner Liebe. Er öffnet mir die Augen für das, was im Leben wirklich zählt. Er gibt mir die Kraft, Menschen zu vergeben. Er erfüllt mich mit echter Freude. Schenkt mir einen Frieden, den die Welt nicht kennt. Sammelt meine Tränen, wenn ich weine. Hält mit mir aus, wenn ich an persönliche Grenzen stoße. Jesus – das beste Geschenk der Welt!

Ich will dich mit diesem Buch einladen, Jesus ganz neu zu begegnen und all das zu empfangen, was er dir schenken will. Da ist so viel, was er dir geben will.

Das Einzige, was wir tun können und tun sollten: empfangen, empfangen, empfangen.

Leg für einen Moment alles beiseite, was du ihm schenken willst, und mach dich auf den Weg, ihn selbst zu empfangen.

Gott segne dich!

Deine Nelli

1. Dezember

Willkommen im Raum der Liebe

„Wie mich mein Vater liebt,
so liebe ich euch.
Bleibt in meiner Liebe!“

Johannes 15,9 (LÜ)

Gottes Wesen ist Liebe. Er ist durch und durch Liebe. Die schönste Liebe, die wir uns je vorstellen können. Eine Liebe, die sich selbst verschenkt. Eine Liebe, die sich selbst hingibt. Eine Liebe, die den anderen sieht. Eine Liebe, die durch und durch rein und schön ist. Und mit dieser Liebe liebt der Vater den Sohn und der Sohn uns.

Lies doch einmal 1. Korinther 13,4-7, um eine Vorstellung von dieser besonderen Liebe zu bekommen. Gott selbst ist diese Liebe, die hier beschrieben wird.

Nimm dir Zeit für jede einzelne Zeile und lass sie in Ruhe auf dich wirken.

Die Liebe ist geduldig und freundlich.

*Sie ist nicht neidisch oder überheblich,
stolz oder anstößig.*

Die Liebe ist nicht selbstsüchtig.

Sie lässt sich nicht reizen,

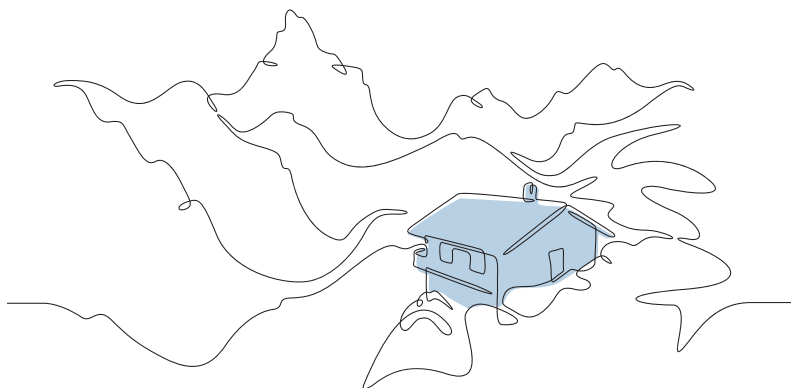
und wenn man ihr Böses tut, trägt sie es nicht nach.

*Sie freut sich niemals über Ungerechtigkeit,
sondern sie freut sich immer an der Wahrheit.*

*Die Liebe erträgt alles, verliert nie den Glauben,
bewahrt stets die Hoffnung und bleibt bestehen,
was auch geschieht.*

Das ist Liebe, wie wir sie uns alle wünschen: stark und unerschütterlich. Und genauso liebt Gott. Im Grunde ist 1. Korinther 13 ein Loblied auf Gottes Liebe. Oder um es mit Jesus zu sagen: „Wie mich mein Vater liebt“ – nämlich genauso, wie wir es im 1. Korintherbrief lesen können –, „so liebe ich euch.“ Mit dieser Art von Liebe liebt uns Jesus. Mit dieser reinen Liebe begegnet er uns. Bei Jesus finden wir diese Liebe, und er lädt uns ein, an dieser Liebe festzuhalten: „Bleibt in meiner Liebe!“

Wenn ich das Wort „bleiben“ lese, muss ich an eine Situation denken, die Christian und ich vor einigen Jahren erlebt haben. Wir waren über Silvester bei Freunden im Allgäu, umgeben von herrlichem Schnee. Schon auf der Hinfahrt waren wir voller Vorfreude auf diese gemeinsame Zeit. Bei ihnen fühlen wir uns einfach zu Hause.



Sie wohnten damals in einem schönen alten Holzhaus und schon mit dem ersten Schritt über die Schwelle spüren wir: Hier ist Heimat. Ein Ort, an dem wir einfach sein dürfen. Wir quatschen bis tief in die Nacht hinein. Sitzen am gemütlichen Kaminfeuer. Machen

Winterspaziergänge. Die Männer werkeln hin und wieder, kochen für uns Frauen. Wir Frauen haben uns jede Menge zu erzählen, machen zusammen Lobpreis, beten, lachen. Es ist einfach immer wieder schön.

Vor zwei Jahren hatten wir uns für drei Nächte bei ihnen angemeldet und verlebten wunderschöne gemeinsame Tage. Kurz bevor wir uns langsam auf den Nachhauseweg machen wollten, sagten sie bei einer gemeinsamen Mahlzeit: „Bleibt doch einen weiteren Tag. Fahrt noch nicht. Kommt, wir nutzen den tollen Tag und fahren noch mal in die Berge. Bleibt doch noch!“

Ich bekomme eine Gänsehaut, wenn ich an diesen Moment denke. Es tut so gut, wenn geliebte Menschen uns zu verstehen geben, dass sie gern Zeit mit uns verbringen. Wir nahmen diese liebevolle Einladung an, blieben noch einen Tag länger und erlebten einen traumhaft schönen weiteren Wintertag.

So ähnlich stelle ich es mir auch bei Jesus vor, wenn er uns auffordert, „in seiner Liebe zu bleiben“ und noch nicht zu gehen. Bei ihm sind wir immer willkommen. Wir müssen nicht gehen – wir dürfen bleiben. Ein wunderbarer Gedanke, oder?



Denn das Volk,
das in der Dunkelheit lebt,
sieht ein

helles Licht.

Und über den Menschen in einem
vom Tode überschatteten Land
strahlt ein heller Schein.

Jesaja 9,1

2. Dezember

Liebesbrief von deinem Vater im Himmel

Meine geliebte Tochter,

weißt du eigentlich, wie sehr ich dich liebe? Wenn ich dich anschau, wird mir ganz warm ums Herz. Ich empfinde eine so tiefe Vaterliebe für dich, so viel Wärme, so viel Freude. Ich schau dich so gerne an.

Weil ich dich liebe, habe ich dir meinen Sohn geschenkt, der als kleines Kind in einem Stall zur Welt kam. Schau dir dieses Kind in der Krippe nur an. Erkennst du, welche Geschenke ich dir in der Person von Jesus gemacht habe? Erkennst du, mit wie viel Segen ich dich überschütten will? Mit ihm schenke ich dir ein Leben in Fülle – ein erfülltes Leben, das deiner Seele tiefen Frieden gibt. Mit ihm schenke ich dir Gnade, die all deine Zerbrochenheit berührt und heilt. Mit

ihm schenke ich dir ein Leben ohne Ende, das ewig andauern wird. Mit ihm schenke ich dir das Versprechen, für immer bei dir zu sein – in all den Höhen und Tiefen deines Lebens. Durch Jesus kannst du mir dein Herz öffnen und dein ganzes Leben mit mir teilen – und ich tue das Gleiche für dich. All das und noch so viel mehr schenke ich dir mit dem Kind in der Krippe.

Aber die schönsten Geschenke bringen nichts, wenn sie achtlos liegen bleiben und verstauben. Daher lade ich dich ein, diese Geschenke auszupacken und sie zu gebrauchen. Lass dich ermutigen, heilen, wiederherstellen, lieben, befrieden – ich habe dir durch Jesus die Möglichkeit dazu geschenkt. Nimm das Geschenk an und packe es aus!

Dein himmlischer Papa

